



**EINLADUNG ZUR
GEMEINDEVERSAMMLUNG
Mittwoch, 12. Juni 2024, 20.00 Uhr
in der Aula des Schulhauses 1912**

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler/In
2. Jahresrechnung 2023
 - a) Genehmigung der Nachtragskredite
 - b) Genehmigung zusätzliche Abschreibungen
 - c) Genehmigung der Jahresrechnung und Gewinnverwendung
3. Betreuungs- und Pflegezentrum Schlossgarten / Zustimmung Kredit für Küchenbau und Erdbebenertüchtigung
4. Verschiedenes

Nach dem offiziellen Teil der Gemeindeversammlung erfolgt die Übergabe des Labels „Energistadt“ an die Einwohnergemeinde Lostorf.

Das Protokoll der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 19. März 2024 sowie die Unterlagen zu den Traktanden 2 und 3 liegen während den Schalterstunden auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf oder können unter www.lostorf.ch (Politik/Gemeindeversammlung) heruntergeladen werden.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird der Bevölkerung von der Clientis Bank Lostorf ein Apéro offeriert.

Die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner werden eingeladen, an der wichtigen Gemeindeversammlung teilzunehmen.

Gemeinderat Lostorf



2. Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 schliesst bei einem Aufwand von CHF 18'776'525.64 und Ertrag von CHF 19'749'863.13 ab. Der Ertragsüberschuss beträgt somit CHF 973'337.49. Budgetiert war ein Fehlbetrag von CHF 609'640.00.

In vielen Ressorts konnte unter dem Budget abgeschlossen werden. In der Investitionsrechnung wurde nicht alles umgesetzt, was budgetiert war.

Der Nettoaufwand im Bereich der Allgemeinen Verwaltung liegt CHF 38'976.28 unter dem Budget (u.a. tiefere IT-Kosten, tiefer Steuerveranlagungskosten). Im Bildungsbereich liegt der Nettoaufwand CHF 278'298.20 unter dem Budget. Der Nettoaufwand in der Sozialen Sicherheit liegt CHF 21'769.90 ebenfalls unter dem Budget.

Der Nettoertrag im Bereich Finanzen und Steuern liegt über dem Budget. Dieses gute Ergebnis setzt sich vor allem aus Mehrerträgen der natürlichen Personen zusammen.

Das Gemeindegesetz des Kantons Solothurn lässt bei einem positiven Jahresergebnis unter bestimmten Voraussetzungen zusätzliche Abschreibungen zu. Mit zusätzlichen Abschreibungen reduzieren sich die planmässigen Abschreibungen in den Folgejahren. Der Gemeinderat stimmte den zusätzlichen Abschreibungen von CHF 400'000 zu.

Die Jahresrechnung 2023 ergibt folgendes Bild:

	Rechnung CHF	Budget CHF
Allgemeine Verwaltung	1'292'573.72	1'331'550.00
Öffentliche Sicherheit	127'317.16	219'340.00
Bildung	6'108'101.80	6'386'400.00
Kultur und Freizeit	212'386.89	208'300.00
Gesundheit	979'365.75	870'600.00
Soziale Wohlfahrt	3'433'530.10	3'455'300.00
Verkehr	1'286'172.21	1'401'500.00
Umwelt und Raumordnung	245'907.15	233'400.00
Volkswirtschaft	49'576.65	34'300.00
Finanzen und Steuern	-12'761'593.90	-14'750'330.00
Zusätzliche Abschreibungen	-400'000.00	0.00
Nettoertrag	-573'337.49	609'640.00

Nachtragskredite

Die Nachtragskredite sind in der Jahresrechnung auf den Seiten 44-49 ersichtlich. Die negativen Budgetabweichungen betragen insgesamt CHF 1'190'496.54. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Total Nachtragskredite	CHF	1'190'496.54
davon gebundene Ausgaben	CHF	286'204.30
davon bereits genehmigte	CHF	85'910.35
davon in der Kompetenz des Gemeinderates	CHF	100'152.99
Nachtragskredite durch Gemeindeversammlung zu bewilligen	CHF	718'228.90



Anträge an die Gemeindeversammlung

a) Antrag Nachtragskredite:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Nachtragskredite von CHF 718'228.90 gemäss § 24 Abs. 4 Bst. C der Gemeindeordnung zu genehmigen.

b) Antrag zusätzliche Abschreibungen:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die zusätzlichen Abschreibungen von CHF 400'000 zu genehmigen.

c) Antrag Jahresrechnung 2023:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2023 mit einem Aufwand von CHF 18'776'525.64 und Ertrag von CHF 19'749'863.13 zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss von CHF 573'337.49 wird als Einlage in den Bilanzüberschuss verwendet.

3. Betreuungs- und Pflegezentrum Schlossgarten

Mit viel Elan und Einsatz des Zentrumsleiters und der Fachbereiche startete Anfang 2023 das Projekt zur Erneuerung der über 30-jährigen Küche im Betreuungs- und Pflegezentrum Schlossgarten in Niedergösgen. Die Küche sowie die Lüftung (Kältetechnik ist nicht mehr zeitgemäss) müssen zwingend erneuert werden. Aus diesem Grund hat der Vorstand des Zweckverbandes entschieden, das Projekt Erneuerung Küche in Angriff zu nehmen. Nach intensiven Sitzungen und Besprechungen mit dem Architekturbüro baderpartner AG aus Aarau und den Fachplanern konnte das Vorprojekt Ende 2023 erfolgreich abgeschlossen werden.

Da das Gebäude eine gute Bausubstanz aufweist, lohnt sich eine solche Investition, denn auch die Notwendigkeit von Institutionen im Bereich Pflege und Alter in den nächsten Jahren steht ausser Frage. Die neue Küche soll über viele weitere Jahre eine professionell produzierte und qualitativ einwandfreie Verpflegung für die Bewohnerinnen und Bewohner und weiteren Gästen sichern. Zudem soll sie den Küchenmitarbeitenden einen attraktiven und dem aktuellen Stand der Technik eingerichteten Arbeitsplatz bieten. Es gilt zu erwähnen, dass trotz der guten Bausubstanz aufgrund der neuen SIA-Normen auch Investitionen in die Erdbebenertüchtigung vorgenommen werden müssen. Gemäss ausgearbeitetem Projekt von baderpartner AG aus Aarau werden für die Küchensanierung mit folgenden Kosten gerechnet:

Kücheneinbau

1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.	90'000.00
2	Gebäude	Fr.	1'960'000.00
3	Betriebseinrichtungen	Fr.	725'000.00
4	Umgebung	Fr.	20'000.00
5	Baunebenkosten und Uebergangskonten	Fr.	120'000.00
9	Ausstattung	Fr.	5'000.00
Gesamttotal inkl. MwSt		Fr.	2'920'000.00

Erdbebenertüchtigung Gebäudeteil West

1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.	16'500.00
2	Gebäude	Fr.	343'500.00
5	Baunebenkosten und Uebergangskonten	Fr.	12'000.00
Gesamttotal inkl. MwSt		Fr.	372'000.00



An der Delegiertenversammlung vom 28. Februar 2024 wurden die Investitionskredite über CHF 3'000'000 für die Erneuerung der Küche sowie CHF 400'000 für die Erdbebenertüchtigung einstimmig zuhanden der Gemeindeversammlungen verabschiedet. Der Zweckverband kann diese Investitionen eigenständig finanzieren. Für die Zweckverbandsgemeinden entstehen keine Kosten. Aufgrund der gültigen Statuten müssen die einzelnen Zweckverbandsgemeinden diesen zwei Krediten zustimmen.

Anträge an die Gemeindeversammlung

Antrag Kücheneinbau:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Kredit in der Höhe von CHF 3'000'000 für die Erneuerung der Küche des Betreuungs- und Pflegezentrums Schlossgarten Niedergösgen zu genehmigen.

Antrag Erdbebenertüchtigung:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Kredit in der Höhe von CHF 400'000 für die Erdbebenertüchtigung zu genehmigen.

Energiestadt – Übergabe des Labels an die Einwohnergemeinde

Knapp zwei Jahre nach dem Beitritt in den Trägerverein wurde die Einwohnergemeinde Lostorf zum ersten Mal als Energiestadt zertifiziert. Der Gemeinderat verabschiedete im Frühling 2022 das Legislaturprogramm für die Amtsperiode 2021/2025. Eines der Ziele war die Energiestadt-Zertifizierung bis Ende der Legislatur. Die Gemeinde meldete sich als Mitglied des Trägervereins Energiestadt an, bildete eine Arbeitsgruppe und beauftragte einen Energieberater mit der Begleitung zur Erst-Zertifizierung.

Nach einer Bestandesaufnahme, welche aufzeigte, dass Lostorf in vielen Bereichen eine gute Basis hat, wurde von der Arbeitsgruppe das Aktivitätenprogramm mit insgesamt 27 Massnahmen erstellt. Das Aktivitätenprogramm bildet die Basis für die nächsten vier Jahre und wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Vor wenigen Wochen schaffte die Einwohnergemeinde die Erst-Zertifizierung zur Energiestadt dank intensiver Arbeit des Energieberaters und der eingesetzten Arbeitsgruppe. In einem vierjährigen Zertifizierungszyklus beschliesst nun die Politik diverse Massnahmen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung und setzt diese um. Nach vier Jahren werden die Fortschritte dokumentiert, um eine Re-Zertifizierung durchzuführen. Die Bevölkerung wird im Rahmen der nächsten Gemeindeversammlung zur Übergabe des Labels an die Einwohnergemeinde eingeladen.



Lostorf
nachhaltig am Jurasüdfuss

Lostorf, 31. Mai 2024

Gemeinderat Lostorf
Die Gemeindeschreiberin

Manuela Bertolami